



Europäischer Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des ländlichen Raums



Zahlungsanforderung für eine Zuwendung/Zuweisung entsprechend der Richtlinie zur Förderung forstwirtschaftlichen Maßnahmen im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ForstELERFÖRL)			
<input type="checkbox"/> Teilauszahlung		<input type="checkbox"/> Schlusszahlung	
Bewilligungsbehörde		Eingangsregistrierung (von Behörde auszufüllen)	
Landesforst Mecklenburg-Vorpommern Anstalt des öffentlichen Rechts – Der Vorstand Fritz-Reuter-Platz 9 17139 Malchin			
über Forstamt		Aktenzeichen A (Reg.-Nr.)	
		Aktenzeichen B (von Behörde auszufüllen)	
Betriebsnummer (BNRZD, 12-stellig)			
Zuwendungs-/Zuweisungsempfänger			
Name/Unternehmen/Kommune (Antragssteller):			
Name (bevollmächtigte Person):			
Anschrift (Antragssteller bzw. bevollmächtigte Person)			
Straße, Nr.			
Postleitzahl		Ort	
Bankverbindung			
Die im Förderantrag angegebene Bankverbindung hat sich geändert			<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja	Die Zuwendung soll auf das folgende Konto ausgezahlt werden*		
Kreditinstitut		Kontoinhaber	
IBAN		BIC	
* Voraussetzung für Auszahlung ist die Verfügungsberechtigung des Zahlungsanfordernden für das aktuell angegebene Konto			
Weitere Förderungen/Finanzmittel/Einnahmen			
<input type="checkbox"/> vorgesehen	<input type="checkbox"/> nicht vorgesehen	<input type="checkbox"/> beantragt am:	<input type="checkbox"/> bereits erhalten
Art der Finanzierung			
durch:		vom:	

Maßnahmebezeichnung laut Bewilligung/Zuweisung	
Mit der Maßnahme wurde begonnen am:	(TT.MM.JJ)
Zuwendung/Zuweisung vom:	(TT.MM.JJ)
Die Maßnahme wurde vollständig abgeschlossen am	(TT.MM.JJ)

Der Zahlungsanforderung liegen zu Grunde:			
			Kontrollsummen**
mit Bescheid/Zuweisung vom*		bewilligte Zuwendung/Zuweisung	€
davon bisher an mich/uns ausgezahlter Zuwendungs-/Zuweisungsbetrag			€
somit noch für Auszahlungen verfügbarer Zuwendungs-/Zuweisungsbetrag			€
*Datum und Zuwendungs-/Zuweisungsbetrag der letzten aktuellen Zuwendung/Zuweisung			

Auf diese Zahlungsanforderung bezogen betragen entsprechend anliegendem Rechnungsblatt:			
			Kontrollsummen**
die Gesamtausgaben für die Maßnahme bzw. abgerechnete Teile			€
die davon zur Förderung angeforderten zuwendungsfähigen Ausgaben			€
der hiermit zur Zahlung angeforderte Zuwendungs-/Zuweisungsbetrag			€

****grau hinterlegte Felder sind von der Bewilligungsbehörde auszufüllen**

Erklärung
<p>Es wird bestätigt, dass die im Rechnungsblatt enthaltenen Rechnungen dem Zuwendungs-/Zuweisungszweck entsprechend verwendet und bezahlt wurden. Die entsprechenden Original- und Zahlungsbelege (z. B. Rechnungen, Kontoauszüge) sind beigelegt. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der eingereichten zahlungsbegründenden Unterlagen. Des Weiteren wurden Skonti, Gutschriften sowie Rabatte abgesetzt.</p> <p>Mir ist bekannt, dass nur förderfähige Kostenpositionen in Ansatz gebracht und zur Erstattung eingereicht werden dürfen. Desgleichen ist mir bekannt, dass etwaige Falschangaben zur Kürzung und/oder Sanktionierung führen können.</p> <p>Liegt der angeforderte Auszahlungsbetrag über dem nach Prüfung durch die Bewilligungsbehörde festgestellten Auszahlungsbetrag und beträgt diese Differenz mehr als 10 Prozent, so wird der festgestellte Auszahlungsbetrag um diese Differenz gekürzt. Eine Kürzung unterbleibt wenn der Begünstigte nachweisen kann, dass die Einbeziehung nicht zuwendungsfähiger Ausgaben nicht auf seinem Verschulden beruht oder die Behörde sich anderweitig überzeugt hat, dass der Fehler nicht bei dem Begünstigten liegt.</p>

Anlagen	
<input type="checkbox"/>	Belegliste/Rechnungsblatt
<input type="checkbox"/>	Originalrechnungen
<input type="checkbox"/>	Bezahlnachweise (z. B. Kontoauszüge)
<input type="checkbox"/>	Verwendungsnachweis
<input type="checkbox"/>	Bei Laubholzunterbau: Vermessungsprotokoll
<input type="checkbox"/>	Nachweis zum Datum der Auftragserteilung (z.B. Auftragsschreiben, Vertrag)
<input type="checkbox"/>	Formular "Einordnung des Auftrags in das Vergaberechtsregime"
nur von Zuwendungs-/Zuweisungsempfängern auszufüllen, die das öffentliche Vergaberecht einzuhalten haben	
<input type="checkbox"/>	Dokumentation der Vergabe nach §§ 20 VOB/A 2012 bzw. VOL/A (Vergabevermerk)

<input type="checkbox"/>	Nachweis der Bekanntmachung nach § 12 Abs. 1 Nr.1 oder Abs.2 VOB/A 2012 bzw. §12 Abs. 1 VOL/A 2009
<input type="checkbox"/>	Vergabeunterlagen (Aufforderung zur Angebotsabgabe etc.) gemäß §§ 8 VOB/A bzw. VOL/A
<input type="checkbox"/>	Bei beschränkter Ausschreibung und Freihändiger Vergabe: Liste der Unternehmen, von denen Angebote abgefordert wurden mit den festgestellten Summen unter Verwendung der „Übersicht zur Angebotseinholung“
<input type="checkbox"/>	Bei Freiberuflichen Leistungen unterhalb des Schwellenwertes, die „Übersicht zur Angebotseinholung“ (Freihändige Vergabe) inkl. 3 Vergleichsangebote <u>(zwingend erforderlich!)</u>
<input type="checkbox"/>	Niederschrift über die Öffnung der Angebote bei Öffentlicher bzw. Beschränkter Ausschreibung nach § 14 Abs. 4 VOB/A 2012 bzw. § 14 Abs. 2 VOL/A 2009
<input type="checkbox"/>	Nachweis über Bietererklärung (KMU) gemäß Wertgrenzenerlass
<input type="checkbox"/>	Nachweis über Bekanntmachung/Veröffentlichung des Auftrags nach Zuschlagserteilung gemäß § 20 Abs. 3 VOB/A bzw. § 19 Abs. 2 VOL/A
<input type="checkbox"/>	Für alle Zuwendungsempfänger: Vertragsumsetzung (ggf. Unterlagen bei Vertragsänderung nach Vertragsabschluss, z.B. Nachtragsvereinbarungen)

Rechtsverbindliche Unterschrift des Antragsstellers

Ort	Datum	Name, Vorname in Druckschrift	Unterschrift